



Sehr geehrte Aktionäre der Amitelo AG,

wie vielen von Ihnen bekannt ist, hat die Amitelo AG im Jahr 2007 aufgrund einer Berichterstattung im Zweiten Deutschen Fernsehen (ZDF) ganz erheblichen Schaden erlitten. In seiner Berichterstattung hat das ZDF den damaligen Verantwortlichen der Amitelo AG zu Unrecht „fragwürdige Erfolgsmeldungen und Ungereimtheiten“ vorgeworfen. Amitelo hat diese unseriöse Berichterstattung von Anfang an als unzutreffend betrachtet. Leider konnte es Amitelo jedoch nicht verhindern, dass ihr damaliger Börsenkurs infolge der Falschberichterstattung einbrach.

Gegen die verantwortlichen Redakteure wird in Deutschland derzeit ein strafrechtliches Ermittlungsverfahren geführt. Zwar ist dessen Abschluss heute noch nicht absehbar; jedoch plant unsere Gesellschaft, gegen das ZDF mit einer Schadensersatzklage vorzugehen.

Nicht nur die Amitelo AG selbst, sondern auch Aktionäre unseres Unternehmens, die bereits am 10. April 2007 Aktien unseres Unternehmens hielten, sind durch die ZDF-Berichterstattung zu Schaden gekommen. Der Wert der Amitelo-Aktien brach am 11.04.2007 zeitweise um mehr als 75 Prozent ein.

Mit diesem Schreiben möchten wir allen Amitelo-Aktionären, die bereits zu diesem Zeitpunkt Amitelo-Aktien besaßen, Gelegenheit geben, ihre Schadensersatzansprüche gegen das ZDF wegen dessen Falschberichterstattung an die Amitelo AG abzutreten. Wir werden danach versuchen, unseren und Ihren Schaden gegenüber dem ZDF geltend zu machen. Alle Prozesskosten werden von uns übernommen.

Sollten wir mit unserer Klage gegen das ZDF erfolgreich sein, so werden wir Ihnen 35 Prozent des Ihnen rechnerisch zustehenden Betrages erstatten. Das sichern wir Ihnen schon heute vertraglich zu.

Wir betrachten unser Angebot als Beitrag von Amitelo, allen Aktionären möglichst viel Unterstützung zukommen zu lassen. Ein Erfolg unserer Zivilklage ist aber selbstverständlich nicht garantiert.

Wenn Sie uns Ihre Schadensersatzansprüche gegen das ZDF abtreten möchten, so bitten wir Sie, das als Anlage zu diesem Schreiben beiliegende pdf-Dokument vollständig auszufüllen und uns zuzusenden. Wir benötigen insbesondere Angaben zu Ihrem Namen und Ihrer Anschrift und zu der Frage, wann Sie Amitelo-Aktien erworben haben und ob Sie diese heute noch halten oder infolge der ZDF-Berichterstattung mit Verlust verkauft haben. Für Beweis Zwecke wichtig ist ferner die Vorlage von Belegen über den Erwerb und die Veräußerung Ihrer Amitelo-Aktien. Es kann sein, dass wir im Verlauf des Verfahrens noch weitere Fragen an Sie richten müssen.

Wir freuen uns auf eine gute Zusammenarbeit mit möglichst vielen Amitelo-Aktionären und verbleiben

mit freundlichen Grüßen

Dr. Anton Stiffler

**Die Abtretungserklärung und der Vertrag müssen mit Originalunterschrift versehen per Post an uns geschickt werden.**

**Die Deutschen Gerichte akzeptieren nur Schriftstücke mit handschriftlicher Unterschrift.**